



14. Dezember 2018

Ortschaftsrat Randau-Calenberge

Gemeinsame Sitzung der Ortschaftsräte von Pechau und Randau-Calenberge vom 14.12.2018

Die Bürgermeister beider Orte gaben einen Überblick über die Arbeit der Ortschaftsräte im vergangenen Jahr. Mehr dazu erfahren sie hier.

Nächste Ortschaftsratssitzung:

17. Januar 2019, 19.00 Uhr; Ort siehe:

Ratsinformationssystem der Stadt Magdeburg

Traditionell geben beiden Ortschaftsräte zum Ende eines Kalenderjahres einen Überblick über die wichtigsten Aufgaben und Ergebnisse ihrer Arbeit sowie der wichtigsten Ereignisse in ihren Orten ab, so auch in diesem Jahr im Gasthof „Kelly's“ in Pechau. Nachfolgend werden die Eckpunkte kurz dargestellt.

Den Anfang machte Bernd Domning, Ortsbürgermeister Pechau

- Deichbau Umflutkanal zwischen der B1 und der Haberlandsbrücke weitestgehend abgeschlossen
- seit März Unterstützung der beiden Ortschaften durch einen „Hausmeister“; Weiterführung der Tätigkeit auch 2019 gesichert
- einstimmige Annahme der Beschlussvorlage im Stadtrat für die Errichtung einer Festhalle in Pechau
- neues Löschfahrzeug für die FFW Pechau im November
- neues „Fundament“ für das Storchennest in Pechau
- „Vollsanierung“ der Streuobstwiesen durch Firma Beyme
- Einführung des schnellen Internets
- Überblick über die Renaturierung der „Dornburger Alten Elbe“; avisierte Kostenumfang: 1 Millionen €
- Neueröffnung des Landgasthauses „Luisental“
- erfolgreiche Auswertung der Geschwindigkeitsmessaanlage: 96% aller Fahrzeuge fahren weniger als 60 km/h
- Durchführung diverser Veranstaltungen
- Abriss der hässlichen Schweineställe gegenüber dem Friedhof konnte noch nicht durchgeführt werden
- keine AQB-Kräfte im Jahr 2018, jedoch erneut zwei Kräfte für 2019 angefordert

Günther Kräuter, Ortsbürgermeister Randau-Calenberge

- wie in jedem Jahr Neujahrsempfang aller Vereinsvorsitzenden mit Abstimmung der Termine für das Jahr
- Einweihung Funkturm; leider bisher nur Vorteile für Funknetznutzer der Telekom bislang kein Interesse von Telefonica (O2/E+) und Vodafone
- Elbdeichsanierung. Bis 2020 Fertigstellung erster Abschnitte
- Workshop zur Elbdeichsanierung; Entschädigungsverhandlungen für die betroffenen Grundstückseigentümer



14. Dezember 2018

- Sorgen bereitet, dass die Alte Elbe in Prester immer weiter zuwächst, was im erneuten Hochwasserfall zu einem Anstieg des Wasserpegels der Stromelbe und somit unter Umständen zur Katastrophe führen kann
- Renaturierung der „Dornburger Alten Elbe“; der Zeitraum wird sehr wahrscheinlich die avisierten 10 Jahre weit überschreiten
- Ersatzpflanzungen für die vielen alten und kranken Obstbäume im Bereich der „Prinzenwiese“
- Durchführung diverser Veranstaltungen, darunter das weiter professionalisierte Oktoberfest sowie erstmals die Durchführung des Weihnachtsmarktes in der Steinzeitanlage, wo der Markt auch 2019 stattfinden soll
- Beendigung der Vollsanierung des „Schönfelder Hauses“ in der Steinzeitanlage
Die Steinzeitanlage war unter anderem deshalb 1 ½ Jahre nicht bespielbar
für 2019 sind 120.000 € für weitere notwendige Sanierungsmaßnahmen eingestellt
2019 sollen eine pädagogische Fachkraft sowie vier AQB-Kräfte die Bespielung der Anlage gewährleisten
- Für 2019 Planung eines Anbaus an die bestehende Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr Randau zur Unterbringung des zweiten Feuerwehrfahrzeuges